

J. S. W. Diez' Verlag in Stuttgart.

[29766]

Soeben ist erschienen:

Der Parlamentarismus
die Volksgesetzgebung
 und
die Sozialdemokratie
 von
Karl Haußky.

Inhalts-Verzeichnis: Vorwort. — 1. Einleitung. — 2. Die direkte Gesetzgebung in der Vorzeit. — 3. Die direkte Gesetzgebung in der Zivilisation. — 4. Die städtische Demokratie im Alterthum. — 5. Das Repräsentativsystem. 6. Monarchischer und parlamentarischer Absolutismus. — 7. Die moderne Demokratie. — 8. Der Rittinghausen'sche Vorschlag. — 9. Die Abfassung der Gesetze. — 10. Die Durchführung der Gesetze. — 11. Rechtsprechung und Presse. — 12. Der Parlamentarismus und die Parteien in England. — 13. Der Parlamentarismus und die arbeitenden Klassen. — 14. Die direkte Gesetzgebung durch das Volk und der Klassenkampf.

VIII und 140 Seiten.

Elegant brosch. Preis 75 h ord.,
55 h netto, 50 h bar.

(Freiexemplare 11/10.)

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 24. Juli 1893.

J. S. W. Diez.

[30079] Soeben erschien in meinem Verlage:

Daude, Dr. P., Geheimer Regierungsrath,
Die Versorgung der Wittwen und
Waisen der Professoren und Beamten
an deutschen Universitäten. 4 h 50 h ord.,
 3 h 35 h netto.

Dieses auf Veranlassung des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten herausgegebene Werk enthält eine vollständige Zusammenstellung der Vorschriften, statuarischen Festsetzungen etc. über die Versorgung der Wittwen und Waisen der Lehrer und Beamten an sämtlichen deutschen Universitäten, sowie als Anhang die an den k. k. österreichischen Universitäten und an den Universitäten Bern, Basel und Zürich geltenden Vorschriften über die Versorgung der Hinterbliebenen von Universitäts-Lehrern und -Beamten.

Anfang August erscheinen:

Akademisches Taschenbuch, Winter = Semester 1893/94, für **Juristen** (mit Prof. Borns Bildniß.) — für **Mediziner** (mit Prof. Strümpells Bildniß.) — für **Theologen** (mit Prof. Köstlins Bildniß.). Preis jedes Bändchens 60 h ord., 45 h no.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 41, im Juli 1893.

Carl Heymanns Verlag.

M. Schorff Verlag in München

[30060]

Soeben erschien und wurde nach Maßgabe der eingelaufenen Bestellungen bar verjandt:

Das
deutsche Kunstgewerbe
 zur Zeit der Weltausstellung
 in
Chicago.

Herausgegeben vom

Bayerischen Kunstgewerbe-Verein.

Redaction:

Professor E. Gmelin

(wurde von der deutschen Regierung als Preisrichter nach Chicago gesandt).

Gr. Fol. in Orig.-Band geb. 20 h ord.,
15 h netto.

Alle bisherigen Vorzugsbedingungen bei Vorausbestellung hören hiermit auf.

Es ist niemals und an keiner anderen Stelle ein so reicher Motivenschatz um so billigen Preis geboten.

Das Werk enthält 90 Seiten Text mit 70 Illustrationen und 56 Kunsttafeln in

Kupfer-,
Farben-,
Licht-
und Zink-Druck,

in Summa 126 künstlerische Abbildungen.

Wenn Sie das Werk durch eine gewandte Persönlichkeit vorlegen lassen, erzielen Sie bedeutenden Absatz! Aber auch nur auf diese Weise. Käufer sind: Architekten, Baumeister, Bildhauer, Bronze-, Eisen- und Zinggießer, Drechsler, Elfenbeinschnitzer, Glas-, Porzellan- und Steingutfabrikanten, Graveure, Juweliere, Kunstschlosser, Lithographen, Maler, Möbel-, Möbelstoff- und Teppichfabrikanten, Pianofortefabrikanten, Sattler, Schreiner, Tapezierer und Dekorateurs, Uhrmacher, Wagenbauer, Zeichner etc., sowie alle Kunstfreunde und Sammler.

München. M. Schorff Verlag.

Nur einmal angezeigt!

[30113]

Soeben erschien:

Ausgeführte
Decorations-
Malereien

von

Oscar Schurth.

Serie V. Heft 3.

3 Blatt Farbendruck mit 14 Schablonen in natürlicher Grösse.

Preis 6 h 50 h ord.

Ausgeführte Entwürfe von gemalten Decken, Wänden, Friesen, Eckstücken etc.

Heft 1 u. 2 unlängst erschienen.

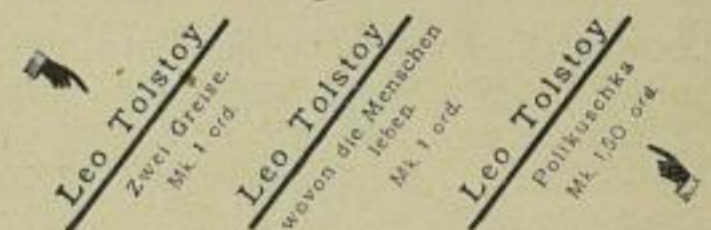
Ich bitte zu verlangen.

Karlsruhe, Juli 1893.

J. Veith,
Kunst-Verlag.

[23428]

M. Schorff Verlag München und Berlin



1 Probeexemplar mit 50% bar.

Während der Reisesaison

bitte nicht auf Lager fehlen zu lassen:

[29582]

Amor in den Bergen.

Aus dem schweizerischen Kurleben.

Fröhlichen Kurgästen gewidmet

von

Marie Gerner.

In originellem Umschlag geheftet
 2 h ord., elegant geb. 2 h 80 h ord.,
 in Rechnung 25%,
 bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Zürich, Juli 1893.

Th. Schröter.